

**PRESSE | MITTEILUNG**

## **Architektur, die Teilhabe ermöglicht**

**Delmenhorst, 19.06.2026.** Zum Tag der Architektur am Sonntag, den 28. Juni 2026, öffnen die Delme-Werkstätten gemeinsam mit dem Architekturbüro B+B Architekten die Türen des neuen Bildungszentrums an der Butjadinger Straße 1 in Delmenhorst. Anlass ist die erstmalige Teilnahme der Stadt Delmenhorst an dieser Veranstaltung der Architektenkammer Niedersachsen und der Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen, die insgesamt in ihre 31. Runde geht.

Das Bildungszentrum der Delme-Werkstätten bereitet auf rund 1.700 m<sup>2</sup> Menschen mit Behinderung auf den Arbeitsmarkt vor – mit ganzheitlicher Barrierefreiheit und nachhaltiger Bauweise. Der 2024 fertiggestellte und 2025 eröffnete Holzrahmenbau mit sichtbaren Massivholzdecken und Weißtannenfassade schafft ökologische Verantwortung und Wärme. Mit dazu gehört ein begehbare, begrüntes Dach mit Terrasse, Flächen für die Photovoltaik-Anlage und viele Lichtkuppeln für Tageslicht. Das Herzstück des Baus ist ein ovaler, verglaster Innenhof, ein Atrium, mit Kräutergarten. Der umlaufende Flur bietet eine klare visuelle und taktile Orientierung.

B+B Architekten haben das Projekt als Generalplaner vom ersten Konzept bis zur Fertigstellung der Außenanlagen begleitet. Das inhabergeführte Büro in zweiter Generation mit Standorten in Vechta und Syke steht für ausdrucksstarke Architektur und innovative Projekte – wie auch das Bildungszentrum. Mit seiner Bauweise, den Räumen für Werkstatt, Seminare und Büros, einer Lehrküche und einer ansprechenden Mensa verbindet es ökologische und fachliche Anforderungen.

Die Delme-Werkstätten und B+B Architekten mit Architekt Mathies Könenkamp laden um 12, 13 und 14 Uhr zu kostenfreien Führungen durch das Gebäude ein. Während das Architekturbüro Planung und Umsetzung des Baus erläutern wird, können Mitarbeitende der Delme-Werkstätten Fragen zur rehabilitativen Nutzung beantworten.



Ein inklusiver Bildungsort: Das Delme-Bildungszentrum öffnet seine Türen am Tag der Architektur – B+B-Architekten bieten Führungen an (Foto: Jérôme Gerull)

## DELME | ÜBERBLICK

Die Delme-Werkstätten sind ein 1975 gegründeter Werkstättenverbund in den Landkreisen Diepholz, Oldenburg und der Stadt Delmenhorst. 2025 haben sie entsprechend ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Mit rund 1350 Arbeits- und Bildungsplätzen an insgesamt 16 Standorten sind sie der größte Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung in der Region. Sie bieten ein breites und attraktives Teilhabeangebot über Qualifizierung, Arbeit sowie berufliche Begleitung und Bildung.

Menschen mit einer überwiegend geistigen, geistig-mehrfachen oder psychischen Beeinträchtigung finden in unseren vielfältigen Arbeitsbereichen, dem Berufsbildungsbereich mit zwei Bildungszentren und unseren Tagesförderstätten Teilhabe an Arbeit und gesellschaftlichem Leben. Etwa 450 hauptamtliche Mitarbeitende qualifizieren und begleiten die Beschäftigten an den Standorten in Bassum, Delmenhorst, Diepholz, Ganderkesee, Sulingen, Syke, Urneburg und Weyhe.

Geschäftsführung: Nahid Chirazi

Gesellschafter: Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e. V.  
Lebenshilfe Grafschaft Diepholz e. V.  
Lebenshilfe Syke e. V.

## KONTAKT | INFOS

Delme-Werkstätten gemeinnützige GmbH  
Unternehmenskommunikation  
und Öffentlichkeitsarbeit  
Ute Stollreiter  
Industriestraße 6  
27211 Bassum  
Tel. 04241 9301-9032  
Mobil 0151 44039309  
E-Mail [u.stollreiter@delme-wfbm.de](mailto:u.stollreiter@delme-wfbm.de)  
[www.delme-wfbm.de](http://www.delme-wfbm.de)  
[www.delme-shop.de](http://www.delme-shop.de)